

Prolog.

Er verzog das Gesicht zu einem irren, völlig humorlosen Grinsen. Es kam einem mimischen Krampf gleich. Normalerweise wird ein solches Grinsen von Vögeln begleitet, die in den Mund hineinspazieren und kleine Brocken aus den Zähnen picken.

In seinem Gehirn formt sich ein Gedanke:

"Ich hab schlecht geschlafen, viel zu fett gegessen und jemand hat mich gehörig geärgert.

Es ist an der Zeit das ich mich mal wieder so richtig abreagiere. Was liegt da näher als die Einladungen zum KiLL50 für das Jahr 2009 auszusprechen"

Er entspannte sich - in seinem Fall hieß das, daß eine Violinensaite im Vergleich zu ihm wie eine Schüssel mit Wackelpudding wirkte.

Er ging hinaus in der Wald. Nebel zog auf.

Ein metallisch blauer Geruch lag in der Luft.

Er drehte den Kopf und musterte die neblige Umgebung, die eine ebenso interessante Vielfalt bot wie das Innere eines Pingpongballs.

Die Ahnungen klopfen zaghaft und erschrocken an der Pforte der Gewissheit.

"Ja es ist soweit"

Eine Vision vom Tag des Laufes drängt sich ihm auf.

"Das Gewitter legt die Vermutung nahe, der Himmel habe ein harntreibendes Mittel geschluckt. Blitz und Donner hält sich im Hintergrund und schafft eine angemessene Kulisse für den Star auf der Bühne: den Regen. Ausgelassen tanzt er übers Land, in der festen Absicht, alle Läufer zu ersäufen.

Pechschwarze Finsternis wartet und grinst erwartungsvoll.

Eine einsame Nebelschwade erfreut sich über die unerwartete Gesellschaft und kondensiert am Nacken der Starter."

Der Prüfer lächelte. Es war kein besonders freundliches Lächeln. Es wirkte dünn und ausgetrocknet, als sei die Wärme schon vor langer Zeit herausgekocht worden. Normalerweise erwartete man ein solches Lächeln von Leuten, die seit zwei Jahren tot in einer besonders heißen Wüste lagen. Nun, wenigstens gab er sich Mühe.

Tja mein Lieber, meine Liebe.

Das warten hat ein Ende. Das Leben wieder einen Sinn.

Ich lade dich zum KiLL50 ein.

Ich bin gespannt ob du der Einladung folgst.

Man darf sich nicht von den Flutwellen der Unsicherheit davonspülen lassen, sondern muss mit dem Surfbrett darauf reiten, sonst ertrinkt man in Ungewissheit.

Der KiLL ist wie eine steilen Klippe tritt man über den Rand, nimmt das Leben eine ebenso entscheidende wie eindeutige Wende.

Entscheide dich.

Schnell.

Die Teilnehmerliste füllt sich nach dem Windhundprinzip.

Wer zuerst kommt malt zuerst.

Organisation:

Michael Neumann

Modus / Teilnahme:

Es handelt sich ausdrücklich um keine öffentliche Veranstaltung!

Wir verfahren nach dem Weishaarprinzip (auch HDW-Prinzip) Der Lauf ist zu verstehen wie eine rein private Verabredung zum Laufen. Du kannst nur teilnehmen auf meine Einladung hin oder die ausdrückliche Empfehlung Deiner Person durch einen ehemaligen Teilnehmer des HiLL50 oder aktuell eingeladenen Läufer des KiLL50.

Oder wir kennen uns vom STUNT100 Diese Verfahrensweise hat sich bewährt. Der Lauf hat keinerlei kommerziellen Hintergrund und deshalb leisten wir

uns, das hier so zu machen, wie wir es eben machen.

#### Datum

07/08 November 2009

#### Wo

Raum Hildesheim

#### Streckenlänge

50Meilen (80,47km) ca 2000 Höhenmeter (nach TOP50 der Landesvermessungsämter)

#### Briefing

Am 07 November 2009 um 17:00Uhr  
Teilnahme ist Pflicht

#### Start

Samstag 1800 Uhr

#### CutOff:

Wird noch errechnet und hier veröffentlicht

#### Zielschluss

Sonntag 0900 Uhr

#### Siegerehrung

Am Sonntag gegen 10Uhr im Ziel  
Bis dahin müssten alle zurück sein. Wir warten aber bis zum letzten. Und feiern den Sieger gemeinsam.

#### Auszeichnung

Jeder Finisher erhält eine Urkunde. Ferner werden die Ergebnisse in entsprechenden Organen veröffentlicht.  
Der/die Schnellste erhält einen Sonderpreis.

#### Strecke

90% Waldwege und Single Trails.  
Teilweise ist mit Behinderungen durch Bewuchs zu rechnen. Für norddeutsche Verhältnisse teilweise schwere Steigungen. Unvermeidlich sind hier bei uns einige auch andauernde Passagen auf Asphalt. Diese Km halten sich jedoch in Grenzen. Mehr in der Streckenbeschreibung

#### Markierung

Wird per Mail bekannt gegeben. Oder wenn du Googlest mal schauen was ich letztes Jahr gemacht hab

#### Verpflegung

Du bist doch Erwachsen. Nimm dein Kram selber mit. Nach 25 Km kommst Du am Sportplatz Sibbesse vorbei. Und dort kannst Du nachtanken. Vielleicht macht extra für Dich das "STUNT INN" auf. Aber da verlass Dich nicht drauf

#### Aufgabe

Du läufst 50M und bist danach feste stolz auf Dich!!! Solltest Du wider Erwarten nicht 50M laufen, und das Rennen vorher abbrechen, nimmst Du bitte schnellstmöglich Kontakt zur Basis in Sibbesse auf und meldest Dich ab ! Die Kontaktdaten bekommst Du per mail und am Starttag. Zunächst bist Du für Deinen Transport selbst verantwortlich. Sofern mit kleinem Therapeuten-Team möglich, versuchen wir natürlich, Dich aus der gefährlichen Wildnis zu bergen. Wichtig: Wer aufgibt und sich nicht

abmeldet, verursacht eine nutzlose Suchaktion. Die Folge ist Startverbot bei allen meinen Laufveranstaltungen auf Lebenszeit!

#### Beleuchtung

5 Tage nach Vollmond oder Neumond  
Also dunkel  
Ausreichend helle Stirnlampen sind Pflicht

\*Pflicht  
Ausrüstung

Möglichkeit mindestens für 30km Getränke in ausreichender Menge pro Abschnitt (3) mit zu nehmen (Trinkrucksack o.Ä.), Leucht/Warnweste, Stirnlampe, Ersatzbatterien, Notfallpfeife, Handy und Kompass sind Pflicht

Fehlen Teile kann aus Sicherheitsgründen ein Start nicht erfolgen  
Fehlende Teile kannst Du von uns bekommen wenn du VORHER (spätestens bis Meldeschluss) Bescheid sagst. Am Tag des Laufes können wir nur sehr wenig für Dich tun. Es sei denn du kaufst es Dir vor Ort. Wo Du dann einzelne Sachen bekommst erfahren wir dann schon.\*

#### Übernachtung

Von Freitag auf Samstag bitte per Mail mit mir absprechen. Es gibt mehrere preiswerte Möglichkeiten.  
Von Samstag bis Sonntag sollst du laufen und nicht schlafen. Start und Ziel ist diesmal in Neuhof. Dort bekommen wir einen kleinen Gymnastikraum. So klein das es den Luxus der Feldbetten nicht geben wird. Dafür warm und trocken. Und die Treppe rauf ;) also strengt euch beim Laufen nicht so an den das Ziel ist oben.

#### Anreise

Wird noch erarbeitet

#### Anmeldung

Wir verfahren nach dem Weishaarprinzip (auch HDW-Prinzip)  
Es handelt sich um einen Einladungslauf. Der Lauf ist zu verstehen wie eine rein private Verabredung zum Laufen. Wenn Du im Vorfeld keine Einladung bekommen hast oder keinen kennst der eine Empfehlung aussprechen kann. Kannst Du ja mal bei mir anfragen.

Bis zum 15. September 2009

Von mir eingeladene Läufer haben aber immer Vorrang. Logisch, oder? Alle anderen kommen von Beginn an automatisch auf die Warteliste, selbst dann, wenn noch jede Menge Startplätze frei sind. Das hat Gründe!  
Bitte keine Anfragen von Phantasten, die in irgendwelchen Traumwelten leben. Noch führe ich keine verbindlichen Qualifikationsleistungen ein. Warum auch? Die eingeladenen Läufer haben den Lauf zumindest grundsätzlich drauf.

Wichtig:

Mit der Anmeldung durch Einzahlung des Schmerzensgeldes erkennt der Teilnehmer den unten stehenden Haftungsausschluss an. Die Anmeldung gilt erst als erfolgt, wenn das Schmerzensgeld in voller Höhe eingegangen ist. Bestätigung der Anmeldung durch Veröffentlichung des Namens auf der Teilnehmerliste. Ich behalte mir vor, Teilnehmer ohne nähere Begründung abzulehnen, da es sich um einen Einladungslauf handelt.

#### Schmerzensgeld

30 €

Die Kontodaten gibt es später.

Im September/Okttober gibt es ein 2-3 wöchiges Zeitfenster. Da kannst du das Schmerzensgeld entrichten. Wer bei Ablauf der Zahlungsfrist nicht gezahlt hat fliegt aus der Liste. Ein Wartender rückt nach.  
Ausreden lasse ich nicht zu. 2-3 Wochen sind lang genug.  
Bist Du angemeldet und kannst nicht erscheinen. Selbst Schuld. Geld gibt es nicht zurück ich habe Kinder zu ernähren und will mal ordentlich Urlaub machen

#### Teilnehmerlimit

Max. 25 Läufer.

Sollte das Teilnehmerlimit vorzeitig erreicht sein, richte ich eine Warteliste ein.

#### Haftungsausschluss

Jeder Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung durch Zahlung des Schmerzensgeld einen völligen Haftungsausschluss an und startet also auf eigenes Risiko. Der Lauf ist zu verstehen wie eine rein private Verabredung zum Laufen. Jeder ist selbstverantwortlich. Straßenüberquerungen, auch die der Bundesstraßen, sind NICHT abgesichert und müssen unter allen Umständen auf eigene Gefahr erfolgen !!! Eine Haftung jeglicher Art wird vom Veranstalter NICHT übernommen. Dies gilt auch für Unfälle, abhanden gekommene Bekleidungsstücke oder sonstige Gegenstände. Dieser Haftungsausschluss gilt auch für Begleitpersonen.

#### Allgemeines

Die Strecke ist für Nordeutsche Verhältnisse relativ schwer. Bitte statte Dich neben Wechselbekleidung für alle denkbaren Wetterlagen mit Doppelflaschen-Trinkgürtel mit Staufach oder Rucksack mit Trinksystem, sowie Lampe für die Nacht aus. Am besten eignen sich Stirnlampen. Erfahrungsgemäß benötigst Du Ersatzbatterien. Die Mitnahme eines Handy ist Pflicht, hat ein Teilnehmer kein Handy kann dieses bei uns für die Dauer der WK empfangen werden (Vorher Bescheid sagen). Parken, einschl. Caravans, direkt im Start-/Zielbereich möglich.

Irgendein komisches Regelwerk praxisfremder Bürokraten gibt es bei uns nicht. Du kannst selbstverständlich Musik, Hunde, Babyjogger, Stöckchen und nachts auch menschliche Begleiter mit auf die Strecke nehmen. Deinen Krempel mußt Du jedoch selbst tragen, nicht Dein Begleiter. Verpflegen kannst Du Dich auch außerhalb der Verpflegungsstationen dort, wo Du etwas brauchst. Wir laufen hier so, wie es sinnigerweise üblich ist und auch vielerorts funktioniert. Regelauslegungen werden individuell und völlig willkürlich vom Veranstalter getroffen. Du bist uns total ausgeliefert...:-) Sauer sind wir nur, wenn wissentlich abgekürzt oder Müll in die Gegend geworfen wird oder wenn jemand die Therapeuten anmault. Kannst aber ganz entspannt sein. Es handelt sich um einen Lauf unter Freunden!!!

Ich bin eingeladen und soll trotzdem Geld bezahlen??

Ich möchte dazu das Zitat eines Teilnehmers anführen:

"Also von wegen einladen und dann Schotter haben wollen, die Situation hab ich ja nun auch. Gibt seit 4 Jahren kein Problem damit weil es glaub ich jeder begreift. Ich vergleiche unsere Art Veranstaltung immer mit einem privaten Grillfest. Da gibts einen, der organisiert das. Teilnehmen tun nur Kumpels, die man vorher angerufen hat. Normal, oder? Wenn ein Kumpel sagt, daß er auch einen Bombenkumpel hat, der genau in die Runde an den Grill passen würde, dann würde doch wohl jeder Gastgeber sagen, "bring mit den Hammel!" Daß der Organisator, der die Kumpels zusammentrommelt nicht alles zahlt, ist doch jedem klar. Entweder jeder bringt was zum Grillen mit oder man macht ne Umlage. Hast Du das jemals anders erlebt? "

Und so wollen wir es halten ;)

Ich freue mich auf dich.

Michael Neumann